

Gesundheitsamt

Beitrag von „Gaensebluemchen“ vom 23. Mai 2003 12:08

Hallo,

ich muss ja nun bald zum Amtsarzt zwecks Untersuchung für die Einstellung ins Referendariat. Ich soll nun einen Fragebogen zu Vorerkrankungen und anderen gesundheitlichen Problemen ausfüllen und unter anderem auch den Namen und die Anschrift meines Hausarztes mitteilen.

Mich würde nun sehr interessieren, ob das Gesundheitsamt dann meinen Hausarzt einfach kontaktieren und Befunde abfragen kann und ob eine solche Kontrolle üblich ist.

Außerdem stehen in dem Fragebogen solche Dinge wie: Leiden Sie (gelegentlich) unter Allergien, Kopfschmerzen, Schwindel, Rückenschmerzen, Bauchbeschwerden, etc. - also Allerweltsbeschwerden, die jeder mal hat. Wird einem dann daraus ein Strick gedreht oder wird so etwas als normal hingenommen und nicht weiter bewertet?

Liebe Grüße,

Gaensebluemchen
